ROTHENBERGER

RODIACUT 400 PRO

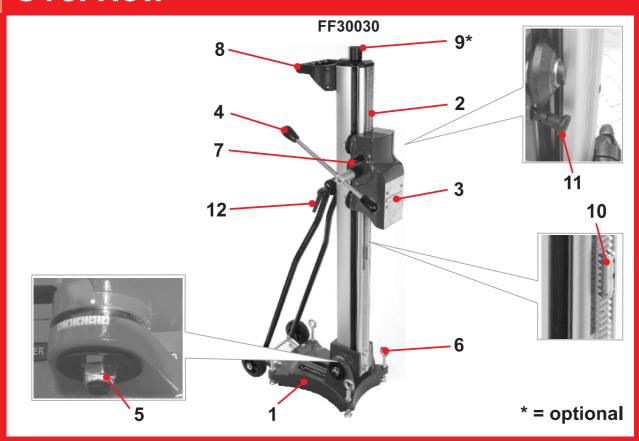


- DE Bedienungsanleitung
- **EN Instructions for use**
- FR Instruction d'utilisation
- ES Instrucciones de uso
- IT Istruzioni d'uso
- NL Gebruiksaanwijzing
- PT Instruções de serviço
- **DA Brugsanvisning**
- **SV** Bruksanvisning
- **NO Bruksanvisning**

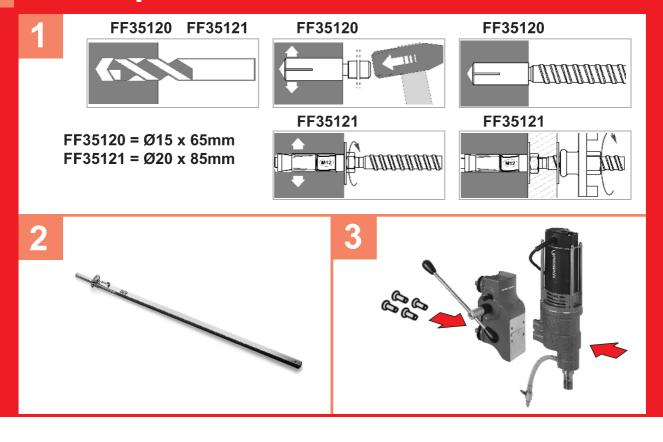
- FI Käyttöohje
- PL Instrukcja obsługi
- CZ Návod k používání
- TR Kullanim kilavuzu
- HU Kezelési útmutató
- SL Navodilo za uporabo
- **BG** Инструкция за експлоатация
- **EL** Οδηγίες χρήσεως
- **RU Инструкция по использованию**



A Overview



B Start up



Intro

DEUTSCH - Originalbetriebsanleitung! Bedienungsanleitung bitte lesen und aufbewahren! Nicht wegwerfen! Bei Schäden durch Bedienungsfehler erlischt die Garantie! Technische Änderungen vorbehalten!	Seite 2
	D 0
ENGLISH Please read and retain these directions for use. Do not throw them away! The warranty does not cover damage caused by incorrect use of the equipment! Subject to technical modifications!	Page 9
	Dama 46
FRANÇAIS Lire attentivement le mode d'emploi et le ranger à un endroit sûr! Ne pas le jeter! La garantie est annulée lors de dommages dûs à une manipulation erronée! Sous réserve de modifications techniques!	Page 16
ESPAÑOL	Página 23
¡Por favor, lea y conserve el manual de instrucciones! ¡No lo tire! ¡En caso de daños por errores de manejo, la garantía queda sin validez! Modificaciones técnicas reservadas!	r agma 20
ITALIANO	Pagina 30
Per favore leggere e conservare le istruzioni per l'uso! Non gettarle via! In caso di danni dovuti ad errori nell'uso, la garanzia si estingue! Ci si riservano modifiche tecniche!	J
NEDERLANDS	Bladzijde 38
Lees de handleiding zorgvuldig door en bewaar haar goed! Niet weggooien! Bij schade door bedieningsfouten komt de garantieverlening te vervallen! Technische wijzigingen voorbehouden!	•
PORTUGUES	Pagina 45
Queiram ler e guardar o manual de instruções! Não deitar fora! Em caso de avarias por utilização incorrecta, extingue-se a garantia! Reservado o direito de alterações técnicas!	3
DANSK	Side 52
Læs betjeningsvejledningen, og gem den til senere brug! Smid den ikke ud! Skader, som måtte opstå som følge af betjeningsfejl, medfører, at garantien mister sin gyldighed! Ret til tekniske ændringer forbeholdes!	
SVENSKA	Sida 59
Läs igenom bruksanvisningen och förvara den väl! Kasta inte bort den! Garantin upphör om apparaten har använts eller betjänats på ett felaktigt sätt! Med reservation för tekniska ändringar!	
NORSK	Side 66
Les bruksanvisningen og oppbevar den vel! Ikke kast den! Oppstår skader på grunn av betjeningsfeil opphører garantiens gyldighet! Tekniske forandringer forbeholdes!	
SUOMI Lue ja säilytä tämä käyttöohje! Älä heitä pois! Takuu ei kata käyttövirheistä aiheutuvia vahinkoja!	Sivulta 73
Oikeudet teknisiin muutoksiin pidätetään!	
POLSKI	Strony 80
Instrukcjê obslugi prosze przeczytac i przechowac! Nie wyrzucac! Przy uszkodzeniach wynikajacych z blêdów obslugi wygasa gwarancja! Zmiany techniczne zastrzezone!	•
CESKY	Stránky 88
Navod k obsluze si prosim přečtěte a uschovejte jej! Nevyhazujte jej! V pripade poškozeni zpusobenem chybnou obsluhou zanika zaruka! Technicke změny jsou vyhrazeny!	-
TÜRKÇE	Sayfa 95
Kullanim açıklamalarını lütfen dikkatlice okuyunuz ve bir yerde muhafaza ediniz! Çöpe atmayınız! Kullanımında yapılan hatalar, garantinin silinmesine neden olur! Teknik deðiþiklikler yapma hakkimiz saklidir!	
MAGYAR	Oldaltól 102
Kérjük, olvassa el és őrizze meg a kezelési utasítást! Ne dobja el! A helytelen kezelésből származó károsodások esetén megszûnik a jótállás! Mûszaki változtatások fenntartva!	Oldailoi 102
SLOVENSKO	Stran 109
Preberite navodila za uporabo in jih shranite! Ne odvrzite jih! Ob poškodbah zaradi napak v uporabi preneha veljati garancija! Pridržujemo si pravico do tehničnih sprememb!	Guan 100
БЪЛГАРСКИ	Страница 116
Прочетете внимателно и запазете инструкцията за експлоатация! Не я захвърляйте или унищожавайте! При настъпили дефекти вследствие на неправилно обслужване гаранцията отпада!	O pannique i i o
Технически изменения по уреда са изключително в компетенцията на фирмата производител! ЕЛЛНИКА	Σελίδα 124
ΕΛΛΠΝΙΚΑ Οδηγίες χειρισμού παρακαλείσθε να τις διαβάσετε και να τις φυλάσσετε! Μην τις πετάξετε! Σε ζημιες από σφάλματα χειρισμού παυει να ισχύει η εγγύηση! Με επιφύλαξη για τεχνικές αλλαγές!	28/10U 124
РУССКИЙ	Страница 132
Прочтите инструкцию по эксплуатации и сохраняйте её для дальнейшего использования! В случае поломки инструмента из-за несоблюдения инструкции клиент теряет право на обслуживание по гарантии! Возможны технические изменения!	Этраница 102
The second secon	

Inhalt Seite

1	Hinweise zur Sicherheit	3
1.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	3
1.2 1.3	Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge Spezielle Sicherheitshinweise	5
2	Technische Daten	5
3	Funktion des Gerätes	6
3.1	Übersicht (A)	6
3.2	Inbetriebnahme	6
3.3	Befestigungsmöglichkeiten (B)	6
3.4	Bedienung	7
4	Pflege und Wartung	8
5	Zubehör	8
6	Kundendienst	8
7	Entsorgung	8

Kennzeichnungen in diesem Dokument:



Gefahr!

Dieses Zeichen warnt vor Personenschäden.



Achtung!

Dieses Zeichen warnt vor Sach- oder Umweltschäden.

→ Aufforderung zu Handlungen

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Kernbohrständer RODIACUT 400 PRO dient ausschließlich zum Bohren von Löchern von 25 bis 400 mm (optional 500mm) Durchmesser in Beton, Stahlbeton, Kunst- und Naturstein und Mauerwerk mit diamantbestückten Bohrkronen im Nass- oder Trockenbohrverfahren. Für Arbeiten im oder unter Wasser sind die Bohrständer nicht geeignet. Jede darüber hinausgehende Verwendung sowie die Nichteinhaltung der Betriebsanleitung und/oder Wartungsbedienungen gilt nicht als bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht.

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge



WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.

Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff "Elektrowerkzeug" bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

- 1) Arbeitsplatzsicherheit
- a) Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.
- 2) Elektrische Sicherheit
- a) Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind. Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter. Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- 3) Sicherheit von Personen
- a) Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.

- Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Hatten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) Wenn Staubabsaug- und -Auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden. Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind. Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.
- 4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges
- a) Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.
- d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett. Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

5) Service

 a) Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrogerätes erhalten bleibt.

1.3 Spezielle Sicherheitshinweise

Alle Sicherheits- und Arbeitshinweise für den verwendeten Bohrmotor lesen und verstehen!

Die mit dem Kernbohrgerät auszuführenden Bohrungen sind ausschließlich vom Bauauftraggeber festzulegen. Für Schäden an der Statik von Bauwerken und daraus resultierende Folgeschäden können weder die Mitarbeiter der Firma ROTHENBERGER noch der Anwender haftbar gemacht werden.

Etwaige Schäden durch Kühlwasser sollten so weit als möglich vorab ausgeschlossen werden. In Abstimmung mit der Bauleitung müssen erforderliche Gegenmaßnahmen getroffen werden. Für verdeckte Wasserschäden (Hohlräume, Fugen, Risse, nicht sichtbare Rohre usw.) können weder die Mitarbeiter der Firma ROTHENBERGER noch der Anwender haftbar gemacht werden.

Lassen Sie bei der Montage des Bohrständers/Bohrmotors keine Werkzeuge stecken! Verwenden Sie ihre persönliche Schutzausrüstung: Sicherheitsschuhe, Schutzhandschuhe, Gehörschutz, Staubmaske!

Tragen Sie eng anliegende Kleidung, legen Sie Schmuck ab und binden Sie lange Haare zusammen oder bedecken Sie diese.

Beim Bohren wird der Geräuschpegel von 90 db überschritten. Es ist daher zwingend vorgeschrieben, geeignete Gehörschutzmittel zu tragen. Bei Nichtbeachtung kann es zu erheblichen Gehörschäden kommen!

Während des Bohrens hat der Bediener das Bohrgerät aufmerksam zu beobachten. Bei ersten Anzeichen für etwaige Störfälle (z.B. Kühlwasserausfall, sich lösender Bohrständer, Blockieren der Bohrkrone usw.) ist sofort der Motor abzustellen. Erst nach Beseitigung der Ursache darf die Bohrarbeit fortgesetzt werden.

Kernbohrungen in Decken mit darunter liegenden Räumen stellen ein hohes Sicherheitsrisiko dar. Nach dem Durchbohren der Decke besteht die Gefahr, dass Bohrkerne herabstürzen. Hier sind geeignete Gegenmaßnahmen zu treffen (z.B. Bereiche sichern bzw. absperren, Bohrkerne nach oben entnehmen): BAUSTELLENABSICHERUNG.

2 Technische Daten

Maße (L x B x H)	. 460 x 305 x 1150 mm
Bohrhub max	. 680 mm
Bohrdurchmesser	ø 400mm (optional ø 500mm)
Schrägabstützung	. ja
Gewicht ca	. 28 kg
Dübelsetzmaß	. 350 mm

3 Funktion des Gerätes

3.1	Übersicht			(A)
1	Fußplatte	7	Feinvorschub 1:3	
2	Bohrsäule	8	Handgriff	
3	Vorschubeinheit	9	Absprießkopf (optional)	
4	Vorschubhebel	10	Magnetischer Tiefenanschlag	
5	Sechskantmutter	11	Arretierung Vorschubeinheit	
6	Ringschrauben	12	Kippklemmhebel	

Da das System aus aufeinander abgestimmte Komponenten besteht, verwenden Sie ausschließlich Original ROTHENBERGER Ersatzteile, Zubehör und Diamantbohrkronen, um jederzeit die optimale Funktionsfähigkeit des Gerätes zu ermöglichen.

3.2 Inbetriebnahme

Positionierung:



Auf Position der Ringschrauben (6) achten! Ringschrauben dürfen nicht von der Unterkante Bodenplatte überstehen!

- → Bohrloch vermessen und Bohrlochmitte anzeichnen. Dübelsetzmaß siehe technische Daten!
- → Fußplatte (1) justieren und befestigen.

Die jeweils optimale Befestigungsmöglichkeit ist von den Gegebenheiten der Baustelle abhängig. (siehe Befestigungsmöglichkeiten Pkt. 3.3)

Die abschließende Feinausrichtung bzw. Justierung des Bohrständers erreichen Sie durch anziehen der vier Ringschrauben (6).



Vor jeder Inbetriebnahme sicherstellen, dass der Bohrständer fest fixiert ist und nicht wackelt!

3.3 Befestigungsmöglichkeiten

(B)

<u>Dübelbefestigung in Beton oder Mauerwerk (Bild B-1)</u>

→ Befestigungsloch für Dübelbefestigung vermessen und bohren. Dübelsetzmaß siehe technische Daten!

Durchmesser in mm Tiefe in mm
Beton (Art. Nr. FF35120) 15 mm 65 mm
Mauerwerk (Art. Nr. FF35121) 20 mm 85 mm

- → Bohrloch sorgfältig vom Bohrmehl säubern.
- → Betondübel mit Spreizkeil bzw. Mauerwerksdübel (bis 5 x wieder verwendbar) einsetzen. Betonset: Kordelgewindestange in Dübel eindrehen. Bohrständer aufsetzen mit U-Scheibe und Mutter fest anziehen.

<u>Mauerwerkset:</u> Kordelgewindestange mit Unterlegscheibe und montierter Mutter in den Anker einschrauben. Mutter mit Gabelschlüssel anziehen. Bohrständer aufsetzen mit U-Scheibe und Mutter fest anziehen.

Verspannung mit der Schnellspannsäule (Art. Nr. FF35015 Bild B-2)

- → Bohrständer ausrichten und Schnellspannsäule auf die Bodenplatte des Bohrständers aufsetzen.
- → Schnellspannsäule ausfahren und Bohrständer festklemmen.

Mindesthöhe des Raumes: ca. 1,7 m Max. Höhe des Raumes: ca. 3,0 m **Hinweis:** Um Beschädigungen durch die Schnellspannsäule an Decken oder Wänden vorzubeugen, legen Sie, zur Verteilung des Anpressdruckes auf eine größere Fläche, ein Stück Holz oder ähnliches zwischen Säulenende und Decke.



Beigefügte Bedienungsanleitung der Schnellspannsäule lesen und verstehen!

Optional: Verspannung mit Absprießkopf

- → Geeignetes Distanzstück zwischen Absprießkopf (9) und Wand/Decke setzen.
- → Absprießkopf herausdrehen und somit Bohrständer festklemmen.

Hinweis: Um Beschädigungen durch das Distanzstück an Decken oder Wänden vorzubeugen, legen Sie, zur Verteilung des Anpressdruckes auf eine größere Fläche, ein Stück Holz oder ähnliches zwischen Säulenende und Decke!

3.4 Bedienung

Bohrwinkel einstellen:

- → Sechskantmuttern SW24 (5) und Kippklemmhebel (12) lösen und Bohrsäule (2) auf gewünschten Winkel (-15 -0- 45°) einstellen.
- → Sechskantmuttern und Kippklemmhebel wieder anziehen.

Beim Festziehen der Sechskantmuttern darauf achten, dass die Verzahnung der Stützplatte formschlüssig in die Verzahnung der Bohrsäule eingreift!

Diamantbohrmaschine einsetzen (Bild B-3):

- → Arretierung (11) lösen und Vorschubeinheit (3) von Bohrsäule (2) entnehmen.
- → Motor mit beiliegenden Schrauben an Vorschubeinheit (3) befestigen.



Auf richtige Lage der Paßfedernut und Bohrungen achten!

Für eine Erweiterung des Bohrbereiches für RODIADRILL 3000 PD können optional zusätzliche Distanzplatten verwendet werden.

Distanzplatte	FF35139 20mm	FF35136 60mm
Bohrkronen Ø	420mm	500mm

- → Vorschubeinheit mit Bohrmotor auf Bohrsäule (2) einschieben und mittels Arretierung (11) fixieren.
- → Zum Entnehmen in umgekehrter Reihenfolge vorgehen

Magnetischen Tiefenanschlag (10) einstellen:

→ Magnetischen Tiefenanschlag (10) auf die Verzahnung der Bohrsäule in gewünschter Bohrtiefe stecken.

Bohrtiefe = Abstand zwischen Unterkante Vorschubgetriebe und Oberkante Tiefenanschlag.

Bohren:



Bedienungsanleitung zum Bohrmotor lesen und verstehen!

- → Wasserhahn aufdrehen bzw. Staubsauger einschalten. (Es muss mindestens soviel Wasserdruck (max. 4 bar!) vorhanden sein, dass die anfallenden Bohrschlämme aus dem Bohrloch gefördert werden)
- → Arretierung (11) Vorschubeinheit lösen und mit Vorschubhebel (4) Bohrmaschine bis zur gewünschten Bohrtiefe herunterdrehen.
- → Motor ausschalten und Zurückkurbeln, bis die Bohrkrone vollständig sichtbar ist.
 - Sollte ein Klemmen auftreten, Bohrmotor mit niedriger Drehzahl unter Kühlwasser wieder anfahren und Bohrkrone zurückziehen!



Notfalls den Vorgang wiederholen bzw. mittels Gabelschlüssel SW 41 an der Bohrkrone drehen. Achtung: PRCD Schalter ausschalten!

4 Pflege und Wartung

Arbeiten zur Instandhaltung, Wartung und Pflege dürfen nur im Anlagestillstand durchgeführt werden.

Die besten Instandhaltungsmaßnahmen sind das tägliche Entfernen von Schlamm, Staub und Schmutz. Besonderes Augenmerk ist auf Führungssäule und Gleitführung sowie auf Zahnstange und Vorschubritzel zu legen. Die Spindel sollte nach jeder Reinigung leicht eingeölt werden. Die Gleitführungen sind in regelmäßigen Abständen auf Spiel zu kontrollieren und bei Bedarf nachzustellen.

Bohrsäule und Zahnstange nicht fetten, da das Fett mit dem anhaftenden Schmutz wie eine Schleifpaste wirkt und den Verschleiß erhöht!

Die Stellschrauben der Fußplatte täglich reinigen und leichtgängig halten.

Wichtig! Alle Wartungs-, Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von eingewiesenem Fachpersonal durchgeführt werden.

5 Zubehör

Name des Zubehörteils	ROTHENBERGER-Artikelnummer
Absprießkopf	FF50874
Schnellspannsäule	FF35015
Befestigungs-Set Beton	FF35120
Befestigungs-Set Mauerwerk	FF35121
RODIA DRY CLEANER 1600	FF35144
RODIA CLEANER 1400	FF35210
Bohrkronen	www.rothenberger.com

6 Kundendienst

Die ROTHENBERGER Kundendienst-Standorte stehen zur Verfügung, um Ihnen zu helfen (siehe Liste im Katalog oder online), und Ersatzteile und Kundendienst werden durch dieselben Standorte angeboten.

Bestellen Sie Ihre Zubehör- und Ersatzteile bei Ihrem Fachhändler oder online über RoService+:

Telefon: + 49 (0) 61 95/ 800 – 8200 Fax: + 49 (0) 61 95/ 800 – 7491 Email: service@rothenberger.com

www.rothenberger.com

7 Entsorgung

Teile des Gerätes sind Wertstoffe und können der Wiederverwertung zugeführt werden. Hierfür stehen zugelassene und zertifizierte Verwerterbetriebe zur Verfügung. Zur umweltverträglichen Entsorgung der nicht verwertbaren Teile (z.B. Elektronikschrott) befragen Sie bitte Ihre zuständige Abfallbehörde.

Nur für EU-Länder:



Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll! Gemäß der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen nicht mehr gebrauchsfähige Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.